

**CLESSE**

91030104 - Ind.E



Schnellkupplungsadapter ADCH-ADCV für Gasflaschen mit selbstschließendem Ventil

Betriebsdruck 16 bar

Anwendung

Mit dem Schnellkupplungsadapter wird auf einfache Weise aus einem selbstschließendem Flaschenventil für Butan oder Propan ein manuelles Gasventil ohne Druckentlastung.

Der Schnellkupplungsadapter versorgt Geräte für Haushalts- oder handwerkliche Zwecke mit Gas aus der Gasflasche.

Folgende Geräte können nachgeschaltet werden:

- Niederdruckregler mit Schraubanschluss für den Hausgebrauch,
- Hochdruckregler mit Schraubanschluss zur handwerklichen Nutzung,
- HD-Schlauchleitung für eine automatische oder manuelle Umschaltung.

Um einen optimalen Betrieb über die gesamte Lebensdauer zu gewährleisten, darf das verwendete Gas keine aggressiven Stoffe enthalten (z. B. Phthalate oder Weichmacher, die das Flüssiggas in der Flüssigphase aus den Schläuchen aufnehmen kann).

VERWENDEN SIE DEN ADAPTER ADCH-ADCV NICHT FÜR FLÜSSIGGAS IN DER FLÜSSIGPHASE.

ACHTUNG: Die Adapter ADCH-ADCV regulieren nicht den Gasdruck. Sie liefern Gas mit nicht reduziertem Gasdruck direkt aus der Flasche.

Konstruktion und Material

Konstruiert, montiert und getestet gemäß der europäischen Norm EN 16129. Die Hauptkomponenten des Adapters bestehen aus den folgenden Werkstoffen:

- Gehäuse und Schutzhaube: Zinklegierung gemäß EN 1774,
- Membran und Dichtscheibe: Nitril-Kautschuk gemäß EN 549,
- Ausgangsanschluss: Messing gemäß EN 12164.

Eingangsanschluss an selbstschließendem Flaschenventil (vertikale Achse):

- Ø 20 mm (Typ G.52*),
- Ø 21 mm (Typ G.53*),
- Ø 27 mm (Typ G.59*).

Ausgangsanschluss zu nachgeschaltetem Gerät:

- Außengewinde M20x1,5 RH (Typ H.1*),
- Außengewinde W20LH (Typ G.1*),
- Außengewinde 21,7LH (Typ H.17*).

(*) Anschlüsse definiert gemäß EN 15202 und EN 16129.

Der Adapter ist mit einem Haltegriff mit Doppelfunktion ausgestattet:

- Verriegeln/Entriegeln des mechanischen Anschlusses,
- Öffnen/Schließen des Gasdurchflusses.

Haltegriff in Stellung unten (Abb. 3)

- Mechanischer Anschluss entriegelt: Anschluss des Adapters an das selbstschließende Flaschenventil und Trennung vom Ventil möglich,
- Gasdurchfluss geschlossen.

Haltegriff in oberer Stellung (Abb. 4)

- Mechanischer Anschluss verriegelt: Der Anschluss des Adapters an das Flaschenventil ist verriegelt, eine Trennung ist nicht möglich,
- Gasdurchfluss offen. Gasnutzung möglich.

Der Adapter verfügt über ein Rückschlagventil (Restdurchfluss unter 200 l/h bei 7 bar).

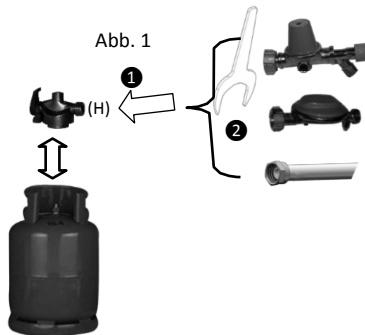
Betriebstemperaturbereich: -20 °C / +50 °C.

Betriebsdruck: 16 bar.

Vor dem Einbau beachten

EIN NICHTBEFOLGEN DER IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN ANWEISUNGEN FÜHRT ZU EINEM HAFTUNGSAUSSCHLUSS DES HERSTELLERS BEZÜGLICH JEDGLICHER SCHÄDEN ODER VERLUSTE, DIE ENTSTEHEN KÖNNEN.

Unter Druck stehendes Gas kann **gefährlich** sein. Das Nichtbefolgen dieser Anweisungen sowie der unsachgemäße Einbau oder die unsachgemäße Wartung dieses Geräts können eine Explosion oder einen Brand verursachen, was zu Sachschäden und schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

Abb. 1

Einbau, Inspektion und Wartung müssen von Personen mit der nötigen Qualifikation bezüglich der Gasart und der geplanten Nutzung durchgeführt werden (in bestimmten Ländern ist eine Zertifizierung erforderlich).

Montage, Nutzung und Wartung müssen gemäß den lokalen Regeln und Gesetzen durchgeführt werden, die in dem Land gelten, in dem der Adapter verwendet wird. Kontaktieren Sie im Zweifel qualifiziertes Service- oder Montagepersonal / einen qualifizierten Service- oder Montagetechniker.

Vergewissern Sie sich, dass der Adapter während der Lagerung und des Transports nicht beschädigt oder verschmutzt wurde. Stellen Sie vor der Montage des Adapters sicher, dass sich keine Zündquellen in der Nähe befinden. Prüfen Sie, ob der Eingangsanschluss (G) und der Ausgangsanschluss (H) des Adapters zu den Anschlüssen der Anlage passen. Reinigen Sie den Schlauch ohne Einlage sorgfältig (durchblasen). Sofern erforderlich, prüfen Sie Eignung, Zustand und Tauglichkeit von Dichtungen und Anschlussschlauchleitungen. Wenn Dichtungen in der Anlage verwendet werden müssen (Anschlusseinrichtung mit Mutter), prüfen Sie, ob die Dichtung vorhanden und unbeschädigt ist. Tauschen Sie diese, wenn nötig, aus. Wenn ein nachgeschalteter Regler verwendet wird, stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Reglers mit dem nicht reduzierten Druck kompatibel ist.

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb bei allen Einsatzbedingungen sicherzustellen, müssen die Verdampfungskapazität der verwendeten Flasche sowie die Druckverluste in Rohren, Verbindungsstücken, Ventilen und anderen Komponenten sorgfältig analysiert werden.

Bevor Sie den Adapter an das selbstschließende Flaschenventil anschließen, empfehlen wir, **zuerst** das Gasgerät anzuschließen. Wenn vor dem Gasgerät ein Regler erforderlich ist, prüfen Sie, ob die Betriebsbedingungen (Gasart, Druck, Kapazität, ...) von Regler und Gasgerät übereinstimmen. Verwenden Sie für private Anwendungen Regler, die der Norm EN 16129 entsprechen.

Achten Sie darauf, dass der maximale Druck vor dem Adapter niemals den angegebenen Arbeitsdruck überschreitet.

Montage

Wenn der Adapter ADCH-ADCV im Außenbereich verwendet wird (Einschränkungen gemäß lokalen Vorschriften beachten), muss er vor Regen, Spritzwasser, Schnee, Überflutung mit Wasser und vor allen anderen Einflüssen (z. B. Staub, Sand, Mörtel, Fremdstoffen, ...) geschützt werden, die die ordnungsgemäße Funktion beeinträchtigen könnten.

Der Adapter ADCH-ADCV muss immer in horizontaler Position und mit dem Eingangsanschluss nach unten angebracht werden.

1) Anschluss des nachgeschalteten Geräts an den Adapter (Abb.1).

Es wird empfohlen, das nachgeschaltete Gerät zuerst an den Ausgangsanschluss des Adapters anzuschließen (siehe Anwendung).

- Achten Sie darauf, dass der Ausgangsanschluss des Adapters (H) dem Eingangsanschluss des Geräts entspricht.
- Verwenden Sie nur geeignete Geräte wie zum Beispiel Hochdruck-Gas-Schlauchleitungen, die EN 16436, Klasse 3, oder einer äquivalenten Norm gemäß den nationalen Vorschriften entsprechen, oder Gasregler, die für die Art und den Druck des verwendeten Gases (Butan, Propan oder Mischungen aus beiden) gemäß der Norm EN 16129 geeignet sind,
- Schließen Sie den Ausgangsanschluss des Adapters ADCH-ADCV (H) an das nachgeschaltete Gerät an ① und ziehen Sie ihn manuell oder, sofern erforderlich, vorsichtig mit einem geeigneten Schraubenschlüssel fest ② (empfohlenes Anzugsmoment von 10 bis 20 Nm).

2) Anschluss des Adapters an das selbstschließende Gasflaschenventil (Abb. 2)

- Achten Sie darauf, dass der Eingangsanschluss des Adapters (G) dem selbstschließenden Flaschenventiltyp entspricht,
- Entfernen Sie beim ersten Anschluss der Flasche die Sicherheitskappe des selbstschließenden Flaschenventils, indem Sie am Ring ziehen, bevor Sie den Adapter anschließen.

Abb. 2

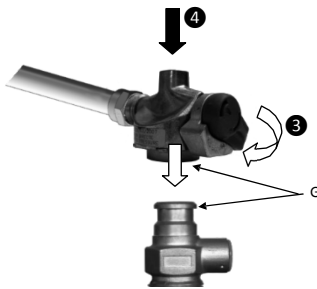


Abb. 3

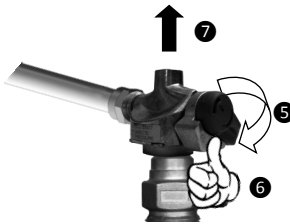


Abb. 4



Prüfen Sie, ob die Dichtung des selbstschließenden Flaschenventils vorhanden und in einwandfreiem Zustand ist.

- Bringen Sie den Haltegriff durch Drehen im Uhrzeigersinn in die untere Stellung ④, sofern erforderlich,
- Platzieren Sie den Eingangsanschluss (G) des Adapters über dem selbstschließenden Flaschenventil und drücken Sie fest auf den Adapter ①, bis er am selbstschließenden Ventil einrastet (die Sicherungseinrichtung schließt sich).

Wenn der Adapter nicht richtig auf dem selbstschließenden Ventil sitzt, ist es nicht möglich, den Haltegriff in die obere Stellung zu bringen. Üben Sie in diesem Fall keine Kraft auf den Haltegriff aus, sondern drücken Sie noch einmal fest auf den Adapter, damit er am selbstschließenden Flaschenventil einrastet.

3) Trennung des Adapters vom selbstschließenden Gasflaschenventil (Abb. 3)

- Bringen Sie den Haltegriff durch Drehen im Uhrzeigersinn in die untere Stellung ④, sofern erforderlich, um das Gas abzuschalten,
- Drücken Sie den Druckknopf „PUSH“ ⑥, um die Sicherungseinrichtung zu öffnen. Nehmen Sie gleichzeitig den Adapter vom selbstschließenden Ventil ab ⑦.

Hinweis: Die Trennung des Adapters ist nicht möglich, wenn der Haltegriff sich nicht in der unteren Stellung befindet.

Achtung: Trennen Sie einen Adapter nie, während das Gasgerät in Betrieb ist, in der Nähe von offenem Feuer oder in einem nicht belüfteten Bereich.

Inbetriebnahme (Abb. 4)

Nach dem Einbau nehmen Sie den Adapter wie folgt in Betrieb:

- Achten Sie darauf, dass die nachgeschaltete Anlage bis zum Gasgerät angeschlossen ist und sich in der geschlossenen Stellung befindet,
- Drehen Sie den Haltegriff langsam gegen den Uhrzeigersinn in die obere Stellung (Gasversorgung wird geöffnet) ⑤. Schnelle Aktionen, die zu übermäßigem Druck an der Gasanlage führen könnten, sind zu vermeiden,
- Prüfen Sie die Festigkeit der Verbindungen mit einer geeigneten Methode (z. B.: LDF Lecksuchflüssigkeit „Clesse Detecto“ / Druckabfalltest / ...).

NIEMALS OFFENES FEUER FÜR DICHTHEITSPRÜFUNGEN VERWENDEN.

Wenn Sie Gas riechen bzw. bei Undichtheiten, den Haltegriff in die untere Stellung bringen und die Räume belüften (Türen und Fenster öffnen), bevor Sie an möglichen Gründen der Undichtheit arbeiten.

Wenn die Undichtheit weiterbesteht, den Adapter vom selbstschließenden Flaschenventil trennen (Abb. 3), die Flasche, wenn möglich, nach draußen bringen (nur sofern dies sicher möglich ist) und qualifiziertes Servicepersonal kontaktieren.

Die Flasche niemals hinlegen. Die Flasche immer in einer aufrechten Position halten. Die Flasche nicht bewegen, wenn die Anlage läuft; Stöße können zu Fehlfunktionen des Systems führen.

Hinweis: Ein Adapter darf nicht an ein Gasflaschenventil angeschlossen werden, wenn er nicht an ein Gasgerät angeschlossen ist.

Kennzeichnung

Auf dem Typenschild jedes Produktes sind folgende Informationen angegeben:

- Name des Herstellers: CLESSE
- Produktname: 3250
- Druck: 0,3 ÷ 16 bar
- Flüssiggas
- Durchflussleistung: 1,5 kg/h
- NICHT REDUZIERTER DRUCK
- EN 16129
- Eingangsanschlusstyp (G)
- Ausgangsanschlusstyp (H)
- Nachverfolgbarkeit im Format „WW/JJ“, wobei „WW“ für die Woche und „JJ“ für das Jahr steht
- Logo „NF Gaz“  sofern zutreffend (Code 003250AE)

Wartung

Da normaler Verschleiß oder Schäden durch externe Einflüsse auftreten können, muss der Betrieb des Adapters und der Gasanlage regelmäßig geprüft werden.

Unter normalen Einsatzbedingungen und um den ordnungsgemäßen Betrieb der Anlage zu gewährleisten, empfehlen wir, den Adapter spätestens nach 10 Jahren auszutauschen. Bei schwierigen Einsatzbedingungen muss er häufiger überprüft und früher ausgetauscht werden.

Sicherheitshinweise

Prüfen Sie die Gasdrückdichtheit des Systems regelmäßig und unbedingt nach der ersten Inbetriebnahme, nach längerer Stillstandzeit, nach Arbeiten an der Gasanlage oder bei Verdacht auf Undichtheiten mit einer geeigneten Methode (z. B.: LDF Lecksuchflüssigkeit „Clesse Detecto“ / Druckabfalltest / ...).

NIEMALS OFFENES FEUER FÜR DICHTHEITSPRÜFUNGEN VERWENDEN

Wenn Sie Gas riechen bzw. bei Undichtheiten, die Ventile schließen und die Räume belüften (Türen und Fenster öffnen), bevor Sie an möglichen Gründen der Undichtheit arbeiten. Flüssiggas ist schwerer als Luft. Eine Bodenentlüftung ist daher bei ausgetretenem Gas wichtig. Wenn die Undichtheit weiterbesteht, die gesamte Gasversorgung abstellen und einen qualifizierten Gasinstallateur kontaktieren.

DIE ANLEITUNG IST VOM BENUTZER AUFZUBEWAHREN

Dieses Merkblatt dient ausschließlich der Information und darf trotz unseren Bemühungen, die Korrektheit der Informationen sicherzustellen, nicht als explizite oder stillschweigende Garantie für die Produkte oder Dienstleistungen oder für ihre Nutzung oder Eignung interpretiert werden.

CLESSE INDUSTRIES behält sich das Recht vor, die Gerätekonstruktion oder Spezifikationen jederzeit unangekündigt zu ändern oder zu verbessern.

CLESSE INDUSTRIES übernimmt keine Verantwortung für die Auswahl, Verwendung oder Wartung eines Geräts. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Auswahl, Nutzung und Wartung liegt ausschließlich beim Käufer.

CLESSE INDUSTRIES - Z.I. Le Bois Joli

CS 80118 - 63808 Cournon d'Auvergne

France

Tel : +33 (0)4 63 66 30 03 - Fax : +33 (0)4 63 66 30 02

E-Mail : commercial@clesse.eu

www.clesse.eu

CLESSE (UK) Ltd

Drakes Broughton Business Park

Worcester Road, Drakes Broughton

Pershore, Worcestershire

WR10 2AG - United Kingdom

Tel.: +44 (0)1905 842020 - Fax: +44 (0)1905 842021

E-Mail: sales@clesse.co.uk

http://www.clesse.co.uk

NOVA COMET S.r.l.

Via Enrico Mattei, 28

25046 Cazzago San Martino (BS) Italy

Tel.: +39 030 2159111 - Fax: +39 030 2650717

E-Mail: info@novacomet.it

http://www.novacomet.it

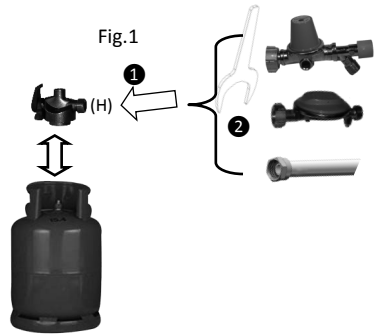


**CLESSE**

91030104 - Ind.E



Quick coupling adaptor ADCH-ADVC
for gas cylinders with self-closing valve
Service pressure 16 bar



Application

The quick coupling adaptor allows to transform easily a self-closing cylinder valve for butane or propane to a direct pressure manual gas valve. The quick coupling adaptor supplies gas from cylinder to gas domestic or craft use devices.

It's possible to connect downstream:

- a screwed low pressure regulator for domestic use,
- a screwed high pressure regulator for artisanal purposes,
- a pigtail for connection of an automatic or manual changeover.

To ensure optimum operation throughout its duration, the gas used must not contain aggressive substances (e.g. phthalates or plasticisers that can be extracted from the hoses from the LPG in the liquid phase).

DO NOT USE adaptor ADCH-ADVC IN LIQUID LPG SERVICE.

ATTENTION: *adaptors ADCH-ADVC do not regulate the gas pressure. They supply unreduced gas pressure directly from cylinder.*

Design and construction

Designed, assembled and tested in accordance with the European standard EN 16129. The main components of the adaptor are made of the following materials:

- Body and cover: zinc alloy according to EN 1774,
- Diaphragm and sealing: nitrile rubber conform to EN 549,
- Outlet connection: brass according to EN 12164.

Input connection on self-closing cylinder valve (vertical axis):

- Ø20 mm (type G.52*),
- Ø21 mm (type G.53*),
- Ø27 mm (type G.59*).

Output connection to downstream device:

- Male M20x1,5 RH (type H.1*),
- Male W20LH (type G.1*),
- Male 21,7LH (type H.17*).

(*) connections defined according to EN 15202 and EN 16129.

The adaptor has a double function handle:

- mechanical connection lock/unlock,
- gas flow opening/closing.

Handle in low position (Fig.3):

- Mechanical connection unlocked: connection/disconnection of the adaptor to the self-closing cylinder valve is possible,
- Gas flow switched-off.

Handle in high position (Fig.4):

- Mechanical connection locked: the connection of the adaptor to the cylinder valve is locked and disconnection is impossible,
- Gas flow switched-on. Gas consumption is possible.

The adaptor has a non return valve (residual flow rate less than 200 l/h at 7 bar).

Service temperature range: -20°C / +50°C.

Working pressure: 16 bar.

Warning before installation

FAILURE TO FOLLOW THESE INSTRUCTIONS CONTAINED IN THIS DOCUMENT WILL RESULT IN THE EXCLUSION OF THE LIABILITY OF THE MANUFACTURER FOR ANY DAMAGE OR LOSSES THAT COULD OCCUR.

Pressurised gases can be dangerous. Failure to follow these instructions or to properly install and maintain this product could

result in an explosion or in a fire, that could cause damage property, serious injuries or fatal accident.

Installation, inspection and maintenance must be performed by persons with the necessary competence (certified in certain countries), in relation to the type of gas and its required usage.

The installation must be performed, inspected, used and maintained in conformity with the local rules and laws in force in the country of installation. If in doubt, contact qualified service or installation personnel/engineer.

Check that the adaptor has not been damaged or contaminated during storage and transport. Before fitting this adaptor, make sure that no sources of ignition are nearby. Verify that the inlet connection (G) and the outlet connection (H) of the adaptor are compatible with those of the installation. Thoroughly clean (blow through) tubing. If required, check the suitability, conservation status and validity of seals and connecting hoses. If gaskets must be used in the installation (connector with a nut), check the presence of the gasket and its integrity. Replace it if necessary.

In case of use of a downstream regulator, make sure the regulator setting is compatible with the unreduced pressure.

To achieve satisfactory operation in all conditions of use, it's necessary to carefully assess the capacity of vaporisation of cylinder in use and the losses of pressure in pipes, fittings, valves and other components.

Before connecting the adaptor on the self-closing cylinder valve, it's recommended to connect the gas appliance first. Where a regulator is required before the gas appliance, check the adequacy of operating conditions (nature of gas, pressure, capacity, ...) between the regulator and the gas appliance. For domestic applications, use regulators complying with EN 16129 standard.

Make sure that the maximum upstream pressure will never be never greater than the declared operating pressure.

Installation

When the adaptor ADCH-ADVC is installed outdoors (see local legislation restrictions) it must be protected from rain, rain splatters, snow, submerging in water and from all other agents (i.e. dust, sand, mortar, foreign material...) which could damage the proper working.

The adaptor ADCH-ADVC always must be installed in an horizontal position with inlet connection downwards oriented.

1) Downstream device connection to the adaptor (Fig.1).

It is recommended to connect first the downstream device (see application) to the adaptor outlet connection.

- Make sure that the outlet connection of the adaptor (H) corresponds to the inlet connection device,
- Use only adapted devices such, for example, as high pressure gas hoses according EN 16436, class 3 or equivalent standard according to national situation or gas regulators adapted to the quality and pressure of used gas (butane, propane or their mixtures) according to EN 16129 standard,
- Connect the outlet adaptor ADCH-ADVC connection (H) to the downstream device ① and firmly manually screw it or, where required, reasonably with a suitable spanner ② (recommended tightening torque from 10 to 20 N.m).

2) Connection of the adaptor to the gas self-closing cylinder valve (Fig.2)

- Make sure that the inlet connection of the adaptor (G) corresponds to the type of the self-closing cylinder valve,
- In case of first connection of the cylinder, remove the safety capsule of the self-closing cylinder valve by pulling on

Fig.2

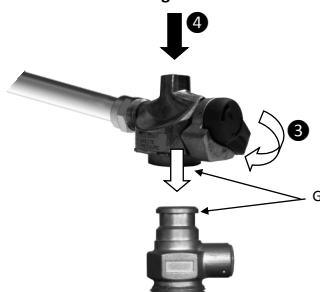


Fig.3

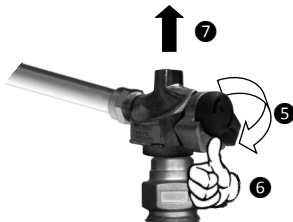


Fig.4



the ring before connecting the adaptor. Check the presence of the self-closing cylinder valve gasket and its integrity,

- Put the handle in the low position ③ turning clockwise, if necessary,
- Place the inlet connection (G) of the adaptor over the self-closing cylinder valve and press firmly ④ the adaptor to lock in place on the self-closing valve (the securing device closes). If the adaptor is incorrectly set on the self-closing valve, it is impossible to turn the handle in the high position. In this case, do not force the handle, but press again strongly on the adaptor to ensure it locks on the self-closing cylinder valve.

3) Disconnection of the adaptor from the self-closing cylinder valve (Fig.3)

- Put the handle in the low position ⑤ turning clockwise, if necessary, to switch-off gas,
- Press the push button "PUSH" ⑥ to open the securing device. At the same time, remove the adaptor from the self-closing valve ⑦.

Note: disconnecting the adaptor is impossible if the handle is not in the low position.

Attention: never disconnect an adaptor when gas appliance is being operating or adaptor adjacent to naked flame or in unventilated area.

Commissioning (Fig.4)

After installation is completed, commissioning the gas installation is to be operated as follows:

- Make sure that the downstream installation, up to the appliance, is achieved and in closed position,
- Turn slowly the handle in the high position, turning counter-clockwise (gas opening) ⑧. It's important to avoid any quick action that could generate an excessive pressure on the gas installation,
- Check joints tightness with an appropriate method (eg: LDF Leak Detection Fluid "Clesse Detecto" / Pressure decay test / ...).

NEVER USE NAKED FLAME FOR LEAK TEST.

In the case of smell of gas and/or gas leaks, put the handle in the low position and ventilate the rooms (open doors and windows) before working on the potential causes of the gas leak.

If the leak persists, disconnect the adaptor (Fig.3) from the self-closing cylinder valve and put the cylinder outside, if possible (only if possible to do so safely) and call qualified service personnel.

Never lay the cylinder. Always keep the cylinder in an upright position. Do not move the cylinder when the installation is running; knocks and bumps may generate a malfunctioning of the system.

Note: an adaptor must not be connected to a gas cylinder valve if not connected to a gas appliance.

Marking

Each product wears the following information, marked on a label:

- Manufacturer name: CLESSE
- Product name: 3250
- Pressure: 0,3 ÷ 16 bar
- LPG
- Flow capacity: 1,5 kg/h
- UNREDUCED PRESSURE
- EN 16129
- Type of inlet connection (G)
- Type of output connexion (H)
- Traceability in format "WW/YY" where "WW" represents the week and "YY" the year
- Logo "NF Gaz"  when applicable (code 003250AE)

Maintenance

Due to normal wear or damage that may occur from external sources, the operation of the adaptor and the gas installation shall be inspected periodically.

In normal use conditions and in order to guarantee the correct operation of the installation, we recommend replacing the adaptor within 10 years of use. In severe service conditions it shall be inspected more frequently and replaced sooner.

Safety instructions

Periodically and in any case after first commissioning, after a prolonged unused, after an intervention on the gas installation or in suspicion of possible gas leaks always check gas pressure tightness of the system with an appropriate method (for e.g.: LDF Leak Detection Fluid "Clesse Detecto" / Pressure decay test / ...).

NEVER USE NAKED FLAME FOR LEAK TEST

In the case of smell of gas and/or gas leaks, shut off the valves and ventilate the rooms (open doors and windows) before working on the potential causes of the gas leak. LPG is heavier than air, bottom ventilation is important to disperse any leak. If the leak persists close all gas supplies and contact a competent gas installer.

INSTRUCTIONS TO BE KEPT BY THE USER

The content of this instruction sheet is presented solely as information, as despite efforts to ensure its correctness, it should not be interpreted as an explicit or implicit cover guarantee for the products or services described or for their use or applicability. Clesse Industries reserve the right to change or improve product design or specifications at any moment and without notice.

Clesse Industries do not assume any responsibility for the selection, use or maintenance of any product. The responsibility for proper selection, use and maintenance remains solely with the purchaser.

CLESSE INDUSTRIES - Z.I. Le Bois Joli

CS 80118 - 63808 Courmon d'Auvergne

France

Tel : +33 (0)4 63 66 30 03 - Fax : +33 (0)4 63 66 30 02

Email : commercial@clesse.eu

www.clesse.eu

CLESSE (UK) Ltd

Drakes Broughton Business Park

Worcester Road, Drakes Broughton

Pershore, Worcestershire

WR10 2AG - United Kingdom

Tel : +44 (0)1905 842020 - Fax : +44 (0)1905 842021

Email : sales@clesse.co.uk

http://www.clesse.co.uk

NOVA COMET S.r.l.

Via Enrico Mattei, 28

25046 Cazzago San Martino (BS) Italy

Tel.: +39 030 2159111 - Fax: +39 030 2650717

Email: info@novacomet.it

http://www.novacomet.it



CLESSE